

INHALT

Vorwort	7
Einleitung	11
1. Leben und kulturelle Umgebung Ibn Bāġġas	11
1.1 Ein unruhiges Leben	11
1.2 Eine umstrittene Persönlichkeit	27
1.3 Studien und Werke	33
1.4 Kulturelle Vielfalt in Zaragoza	49
2. Einige Grundprobleme der Philosophie Ibn Bāġġas .	65
2.1 Das Ziel des menschlichen Lebens	65
2.2 Die Glückseligkeit und die Gesellschaft	78
2.3 Der Einsame, der Fremdling, der Wildwuchs...	91
2.4 Über die diesseitige und die jenseitige Glückseligkeit	101
2.5 Seelenlehre und islamische Orthodoxie	127
2.6 Grenzen der Erkenntnis?	133
3. Das Fortwirken des <i>Kommentars al-Fārābīs zur Nikomaebischen Ethik</i> und der <i>Richtschnur des Einsamen</i> Ibn Bāġġas	145
4. Zur Auswahl der Texte	152
4.1 Die Richtschnur des Einsamen (Einleitungskapitel)	152
4.2 Über das Ziel des menschlichen Lebens	154
4.3 Über die diesseitige und die jenseitige Glückseligkeit	158
5. Ibn Bāġġa als Autor	162

6. Die Handschriften	165
6.1 Die Bodleian Handschrift Pococke 206	167
6.2 Die Berliner Handschrift Ahlwardt 5060 (heute in Krakau)	170
6.3 Die Taschkenter Handschrift 2385/92	171
6.4 Das Verhältniß der drei Handschriften	172
7. Zum textkritischen Apparat	173
8. Zu Zitation und Jahreszahlen in Einleitung und Kommentar	178
Text A: Die Richtschnur des Einsamen	181
Arabisch	181
Deutsch	197
Kommentar	207
Text B: Über das Ziel des menschlichen Lebens	239
Arabisch	239
Deutsch	255
Kommentar	264
Text C: Über die diesseitige und die jenseitige	
Glückseligkeit	285
Arabisch	285
Deutsch	297
Kommentar	303
Literaturverzeichnis	321
Ortsverzeichnis	335
Wörterverzeichnis	337
Namenverzeichnis	357
Sachverzeichnis	365